

I. Anmeldung

TOP:

Stadtplanungsausschuss

Sitzungsdatum 22.09.2016

öffentlich

Betreff:

Steigerung des geförderten Wohnungsbaus

hier: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 01.02.2016

Anlagen:

Antrag der SPD Stadtratsfraktion vom 01.02.2016

Entscheidungsvorlage

AfS-Beschluss vom 12.10.2006

AfS- Beschluss vom 18.07.2013

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		☐	☐	☐	☐
		☐	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):

Die Stadtverwaltung berichtet zur Modifizierung der Nürnberger Quotenregelung zum geförderten Wohnungsbau und schlägt eine Senkung des Schwellenwerts vor, um bei künftigen Bauvorhaben die Zahl der geförderten Wohnungen zu steigern. Desweiteren werden Maßnahmen und Vorhaben zum geförderten Wohnungsbau aus anderen Städte vorgestellt. Ferner wird die Situation bei der Berücksichtigung der anerkannten Asylbewerber im Rahmen der Bedarfsprognose wird dargelegt.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

1. Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- ☒ Nein (→ weiter bei 2.)

- ☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten

€ **Folgekosten**

€ pro Jahr

☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€ davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€ davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- ☒ Nein (→ weiter bei 3.)

- ☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- ☐ Ja
☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- ☐ Nein
☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Mit der Steigerung des geförderten Wohnungsbaus wird dazu beigetragen, die Zugangsmöglichkeiten zu Wohnraum für Benachteiligte zu stärken und die Chancengleichheit auf dem Wohnungsmarkt zu erhöhen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- ☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
☒ **Ref V, Ref VI**
☒ **BgA/SE**
☒ **StA**

II. Herrn OBM

III. Ref VII / Stab Wohnen

Nürnberg,
Referat VII

(25 89)